

# Steinschläger Symposium 29. Mai – 1. Juni 2019 archeoParc Schnalstal (I)

Zum dreizehnten Mal findet heuer das Steinschläger Symposium statt, ein internationales Treffen von Experten und Hobbyisten zum Thema Bearbeitung von Stein in der Urgeschichte.

Die Tagungsteilnehmer tauschen dabei in Arbeitseinheiten praktische Erfahrungen ebenso aus wie theoretische Kenntnisse über die Steinschlagekunst, die Bestimmung von Rohmaterialien und über die verschiedenen Arbeitstechniken. Rahmenveranstaltungen begleiten die Konferenz, unter ihnen ein Abendessen mit lokalen Produkten aus dem Schnalstal.

Fakultativ sieht das Tagungsprogramm eine Exkursion in das benachbarte Nonstal bei Trient zu einer der Lagerstätte des "Ötzi-Silex" vor und eine weitere zur Fundstelle des Mannes aus dem Eis. Für den letzten Tag der Konferenz sind Handwerksvorführungen zum Steinschlagen vor Publikum geplant, die die Tagungsteilnehmer durchführen.

## Allgemeine Informationen

- **Organisation:** Wulf Hein (D), Johanna Niederkofler (archeoParc)
- **Tagungssprachen:** Deutsch, Italienisch, Englisch
- **Zielgruppen:** Experten und Hobbyisten der Steinschlagekunst, Mitarbeiter in Museen
- **Unterkunft:** Hotel Adlerness (www.adlerness.com), 200m vom Veranstaltungsort, oder Bauernhof Oberau (www.oberauhof.com), 1 km vom Veranstaltungsort.

Für die Reservierung Ihrer Unterkunft bei einem anderen Vermieter: [www.merano-suedtirol.it/de/schnalstal](http://www.merano-suedtirol.it/de/schnalstal)

Wer alternativ die Unterbringung im Wohnmobil oder Zelt bevorzugt, hat folgende Buchungsmöglichkeiten: CaravanPark in Kurzras (12km, [www.caravanpark-schnals.com](http://www.caravanpark-schnals.com)) oder Waldcamping in Naturns (15km, [www.waldcamping.com](http://www.waldcamping.com)).

- **Kosten: Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos.**  
Zimmer mit Frühstück im Adlerness pro Nacht und Person: 67 Euro (im Doppelzimmer) bzw. 82 Euro (im Einzelzimmer). *Early bird booking bis 15. März: 62 Euro (im Doppelzimmer) und 77 Euro (im Einzelzimmer).*  
Zimmer mit Frühstück am Oberauhof pro Nacht und Person: 25-30 Euro (im Doppelzimmer) bzw. 40-55 Euro (im Einzelzimmer). *Early bird booking bis 15. März: 24-28 Euro (im Doppelzimmer) bzw. 38-52 Euro (im Einzelzimmer).*  
Die Unkostenbeiträge für die fakultativen Begleitveranstaltungen finden Sie auf Seite 2.
- **An- und Abreise:** selbst zu organisieren
- **Anmeldung:** per Email an [info@archeoparc.it](mailto:info@archeoparc.it) innerhalb 20. Mai. *Early bird registration bis 15. März.*
- **Tagungsort:** archeoParc Schnalstal, Unser Frau 163, 39020 Schnals, +30/0473/676020, [www.archeoparc.it](http://www.archeoparc.it)



## Programmbegleiter (alphabetische Reihenfolge)

- **Luca Bezzi**, Archäologe, Cles, Italien: *Begleitung der Exkursion im Nonstal*
- **Robert Ciatti**, Bergführer, St. Martin in Passeier, Italien: *Begleitung der Tour zur Ötzifundstelle*
- **Ernst Gamper, Eric Wellenzohn und Johanna Niederkofler**, archeoParc: *archeoParc im Visier*
- **Wulf Hein**, Archäotechniker, Dorn Assenheim, Deutschland: *Koordinierung der Arbeitstreffen*

## Arbeitseinheiten und Publikumsvorführungen

- Bei den Arbeitseinheiten treffen sich die Teilnehmer zum Austausch von praktischen Erfahrungen und von theoretischem Wissen über die Steinschlagekunst. Hierfür bringt jeder Material und Werkzeug von sich mit. Man arbeitet und diskutiert gemeinsam und lernt dabei voneinander. Die Arbeitseinheiten finden in einem für Tagesbesucher nicht zugänglichen Bereich des archeoParc-Freilichtbereichs statt.
- Für den letzten Tag des Symposiums sind von Seiten der Tagungsteilnehmer Handwerksvorführungen zum Steinschlagen vor dem Museumspublikum geplant.

## Exkursionen und Rahmenveranstaltungen (fakultativ)

- **Aperitif und Grillabend im Freien** mit Musik im Museumsfreilichtbereich. Der Grillabend wird von Seiten des archeoParc Schnals Museumsverein offeriert.
- **Exkursion Nonstal (ca. 70 Euro)**: Ein Tagesausflug an eine der Lagerstätte des Rohmaterials von Ötzi, begleitet durch den ortskundigen Archäologen Luca Bezzi. Mit kleiner Weinverkostung. *Anmeldung erforderlich*
- **Tour zur Fundstelle des Mannes aus dem Eis (100 Euro)**: Die äußerst abwechslungsreiche Tagestour ist mit ihren landschaftlichen und archäologischen Superlativen nicht nur für Bergliebhaber und Geschichtsfreunde interessant. Unbestrittener Höhepunkt dieser Gletschertour ist die Ötzifundstelle (3.210 m) mit dem faszinierenden Blick auf die Nordflanke des Similaun (3.524 m). Anforderungen und Teilnahmebedingungen: Hm ↑1.900 m ↓ 1.900 m, Gehzeit: 7-8 Stunden, sehr gute körperliche Kondition, alpine Bergerfahrung nicht zwingend nötig. *Anmeldung erforderlich*
- **Abendessen am Finailhof oberhalb von Vernagt (ca. 25 Euro)**: Das Schnalstal ist vor allem für zwei traditionelle Gerichte bekannt: Schepsernes (Schafbraten) und Schneemilch, eine Süßspeise der "armen Leut", die aus trockenem Brot, Schlagsahne, Milch, Rosinen und Pinienkernen gemacht wird. Beides wird an diesem Abend serviert. Fakultativ mit kleiner Wanderung kombinierbar. *Anmeldung erforderlich*
- **Besuch des Südtiroler Archäologiemuseums** in Bozen (freier Eintritt für Tagungsteilnehmer). Der Besuch wird von Seiten des Südtiroler Archäologiemuseums offeriert und ist an jedem Tagungstag möglich, z.B. am Sonntag 2. Juni.



## Vorläufiges Programm

Stand: 17/02/2019

### Mittwoch, 29. Mai

---

	<b>Anreise</b>	
<b>[16:00]</b>	<b>Schnalstal kennenlernen. Geführte Besichtigung mit Einkehr. [Treffpunkt: Eingang archeoParc]</b>	
<b>19:00</b>	<b>Welcome Drink [archeoParc, Freilichtbereich]</b>  Grußworte des Bürgermeisters und der Präsidentin des Museumsvereins. Eröffnung durch das Organisationsteam.  <i>Karl Josef Rainer, Bürgermeister der Gemeinde Schnals, Italien</i>  <i>Wulf Hein, Archäotechniker, Dorn Assenheim, Deutschland</i>  <i>Sonja Santer und Johanna Niederkofler, archeoParc</i>	
<b>20:00</b>	<b>Abendessen [individuell]</b>	

---

### Donnerstag, 30. Mai

---

<b>[6:30]</b>	<b>Geführte Bergtour zur Ötzifundstelle [Treffpunkt: Eingang archeoParc]</b>	<i>Anmeldung!</i>
	<i>Robert Ciatti, Bergführer, St. Martin in Passeier, Italien</i>	
<b>10:00</b>	<b>Beginn der Arbeiten. Erste Arbeitsphase [archeoParc, Freilichtbereich]</b>	
	<i>Wulf Hein, Archäotechniker, Dorn Assenheim, Deutschland</i>	
<b>[12:30]</b>	Mittagessen und -pause [individuell]	
<b>15:00</b>	<b>Zweite Arbeitsphase. [archeoParc, Freilichtbereich]</b>	
<b>17:30</b>	Ende der Arbeiten	
<b>[18:30]</b>	<b>Abendessen mit lokalen Produkten [Treffpunkt: Eingang archeoParc]</b>	<i>Anmeldung!</i>

---

### Freitag, 31. Mai

---

<b>[9:30]</b>	<b>Exkursion Nonnstal [Treffpunkt: Eingang archeoParc]</b>	<i>Anmeldung!</i>
	<i>Luca Bezzi, Archäologe, Cles, Italien</i>	

---



## Samstag, 1. Juni

---

9:00	<b>archeoParc im Visier [Treffpunkt: archeoParc, Kasse]</b>  Geführter Rundgang durch die Dauerausstellung und den Freilichtbereich und Vorstellung des Jahresprogramms und der didaktischen Aktivitäten.  <i>Johanna Niederkofler, Ernst Gamper und Eric Wellenzohn, archeoParc</i>
11:00	<b>Dritte Arbeitsphase mit Publikumsvorführungen [archeoParc, Freilichtbereich]</b>
[12:30]	Mittagessen und -pause [individuell]
15:00	<b>Vierte Arbeitsphase mit Publikumsvorführungen [archeoParc, Freilichtbereich]</b>
17:00	Ende der Arbeiten und der Konferenz
18:00	<b>Aperitif und Grillabend mit Musik rund ums Lagerfeuer auf Einladung des archeoParc Schnals Museumsverein [archeoParc, Freilichtbereich]</b>

---

## Sonntag, 2. Juni

---

	<b>Abreise</b>
	<b>Besuch des Südtiroler Archäologiemuseums in Bozen* [individuell]</b>

---

\*freundlicherweise offeriert durch das Südtiroler Archäologiemuseum. Interessierte sind gebeten an der Museumskasse ihr Namensschild von der Tagung vorzuweisen.

